



18. Wahl zum Deutschen Bundestag 2013

Wangerland

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 020



Wangerland

Wahllokal

Daten und Fakten
rund um die
Bundestagswahl
22.09.2013

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Altebrücke
- Friederikensiel
- Hohenkirchen
- Hooksiel
- Horumersiel
- Minsen
- Neugarmssiel
- Oldorf
- Tettens
- Waddewarden
- Wiarden
- Wiefels

	21	Ergebnisse Briefwahlbez.
	22	Muster der Stimmzettel
	23	Wahlräume dieser Wahl
	24	Strukturdaten Bevölkerung

Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen. Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

Zusätzliche amtliche Statistiken

Diese Abhandlung enthält außer den Wahlergebnissen auch Statistiken mit Strukturmerkmalen des Gebietes. Irgendwelche Schlussfolgerungen (z.B. ... wegen der Arbeitslosigkeit wird die Partei XYZ gewählt ...) mögen jedoch andere Personen ziehen.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

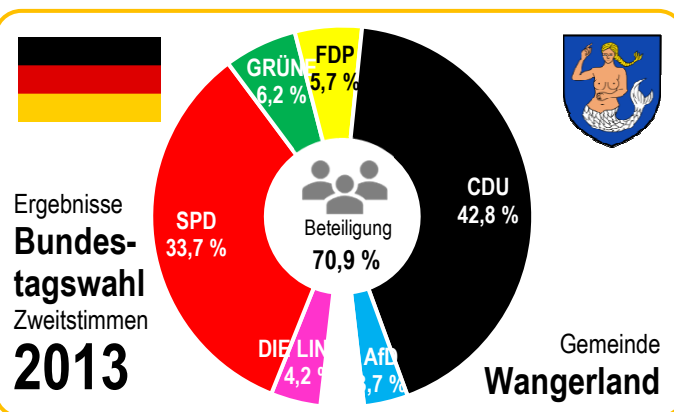
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und



Wahlvorschläge in gleicher Reihenfolge und Anordnung wie auf dem Stimmzettel

Kreiswahlvorschläge Bundestagswahlkreis 26

Erststimme

	Partei	Vor- und Familienname	geboren	Eigene Berufsangabe
D1	CDU	Hans-Werner Kamme	1948	Baukaufmann
D2	SPD	Karin Evers-Meyer	1949	Bundestagsabgeordnete
D3	FDP	Lübbo Meppen	1956	Landwirt
D4	GRÜNE	Alexander von Fintel	1971	Marketingberater
D5	DIE LINKE.	Ralph Niemeyer	1969	Soldat
D7	NPD	Sebastian Weist	1980	Tischler
D13	FREIE WÄHLER	Udo Striess-Grubert	1959	Projektleiter

Landeswahlvorschläge Niedersachsen

Zweitstimme

Partei	Langbezeichnung	
CDU	Christl. Demokr. Union Deutschlands in Nds.	F1
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	F2
FDP	Freie Demokratische Partei	F3
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	F4
DIE LINKE.	DIE LINKE. Niedersachsen	F5
PIRATEN	Piratenpartei Niedersachsen	F6
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	F7
Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	F8
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	F9
AfD	Alternative für Deutschland	F10
pro Deutschland	Bürgerbewegung pro Deutschland	F11
REP	DIE REPUBLIKANER	F12
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER Niedersachsen	F13
PBC	Partei Bibeltreuer Christen	F14



gewählt über
Landesliste

Kreiswahlvorschläge

im Wahlkreis
direkt gewählt



Landeswahlvorschläge



Zusammenstellung:
Rudolf Perkams
Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Bundeswahlgesetz und Bundeswahlordnung
(mit Wahlkreiseinteilung)
Wahlprüfungsgesetz und Wahlstatistikgesetz

Sitzverteilung

Anzahl Sitze: 598 Sitze im Deutschen Bundestag
(darunter 299 Sitze für Direktmandate
in den 299 Wahlkreisen);
aufgrund von Überhang- und Ausgleichs-
mandaten nach einem komplizierten
Verfahren tatsächlich 631 Sitze

Sperrklausel: Erzielung von mind. 5 % aller gültigen
Zweitstimmen in Deutschland oder
mindestens 3 Direktmandate

Zuordnung: Divisorverfahren mit Standardrundung
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

Wahlperiode: 4 Jahre

Wahlgebiet

Wahlkreis: Bundestagswahlkreis Nr. 26 (von 299):
mit kreisfreie Stadt Wilhelmshaven
mit allen Orten des Landkreises Friesland
mit allen Orten des Landkreises Wittmund



Bundestagswahlkreis 26

Örtliche Einteilung: Kreisangehörige Gemeinde Wangerland:
mit 12 Wahlbezirken
insgesamt 1 Briefwahlbezirk
für alle Wahlbezirke der Stadt

Ortsteile: eigene Zusammenfassung von Ergebnissen
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im
Bewusstsein der Bevölkerung

Wählerverzeichnis

Herkunft: deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag

Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

Wohnsitz: seit mindestens 3 Monaten in Deutschland
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(auf Antrag auch im Ausland wohnhafte Deutsche,
wenn sie in den letzten 25 Jahren vor dem Wahltag
mindestens drei Monate nach dem 14. Lebensjahr
in Deutschland gemeldet waren oder einen
gewöhnlichen Aufenthalt hatten; Eintragung unter
der letzten Adresse vor dem Fortzug)

Zuordnung: entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

Wahlablauf

Wahlzeit: 8.00 bis 18.00 Uhr

Wahlsystem: Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:
Erststimme für den Wahlvorschlag im Bundes-
tagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich
im Bundestagswahlkreis)
[Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag](#)
[\(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben](#)
[des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt\)](#)

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift
mit den Unterschriften der Mitglieder der
Brief-)Wahlvorstände

Veröffentlichung: im Internet www.wangerland-online.de

Software: Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Briefwahl: Zustellung an Wahlbehörde
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur
bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-
gangenen Wahldaten sofort im Internet

Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen
Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

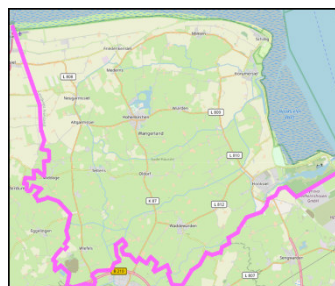
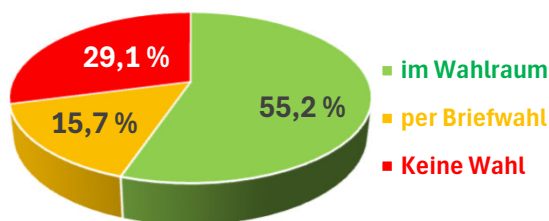
Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
[eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-](#)
[ergebnisse auf die Wahlbezirke \(jeweils](#)
[prozentual umgerechnet auf der Basis der](#)
[Menge der beantragten Wahlbriefe in den](#)
[jeweiligen Wahlbezirken\)](#)

Summenbildung: [eigene nicht amtliche Zusammenfassung der](#)
[Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen](#)
[Briefwahl je Wahlbezirk](#)

Diagramme: [eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-](#)
[daten nach verschiedenen Gesichtspunkten](#)
[\(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-](#)
[verteilung im Deutschen Bundestag\)](#)

Wahlbeteiligung Wangerland

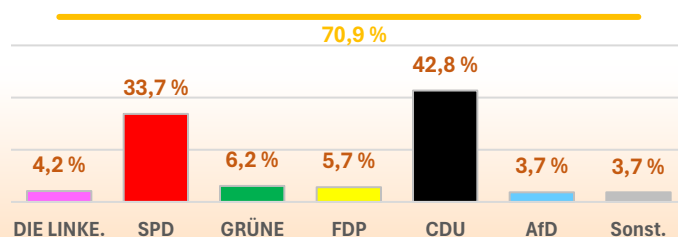


Fläche 2013	km²	Anteil
insgesamt:	176,07	←
dar. Siedlung	11,28	6,4 %
dar. Verkehr	5,68	3,2 %
dar. Vegetation	154,56	87,8 %

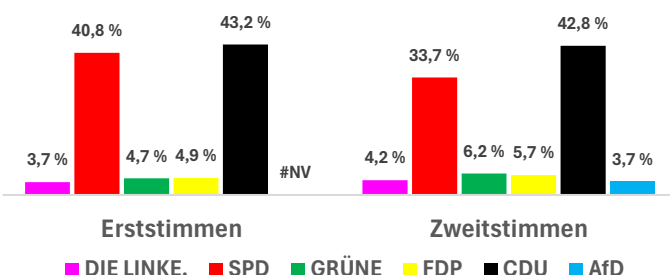
Wetter
mittags am Wahltag
Temperatur: 16°
Bewölkung: bedeckt

Wangerland			insgesamt		
zusammen			Urnenwahl	Briefwahl	
Urnenwahl und Briefwahl			Ergebnis im Wahlraum	Auswertung der zugel. Wahlbriefe	
Wählerverzeichnis					
Wahlberechtigte P.	7 853	←	6 580	←	1 273
Wählende Personen	5 566	70,88 %	4 337	65,91 %	1 229
Erststimmen					
ungült. Erststimmen	94		76	1,75 %	18
gült. Erststimmen	5 472	←	4 261	←	1 211
CDU Kammer	2 364	43,20 %	1 825	42,83 %	539
SPD Evers-Meyer	2 231	40,77 %	1 775	41,66 %	456
FDP Meppen	268	4,90 %	184	4,32 %	84
GRÜNE von Fintel	259	4,73 %	189	4,44 %	70
DIE LINKE. Niemeyer	201	3,67 %	163	3,83 %	38
NPD Weist	52	0,95 %	43	1,01 %	9
ER Striess-Grubert	97	1,77 %	82	1,92 %	15
Zweitstimmen					
ung. Zweitstimmen	58		48	1,11 %	10
gült. Zweitstimmen	5 508	←	4 289	←	1 219
CDU	2 355	42,76 %	1 805	42,08 %	550
SPD	1 858	33,73 %	1 488	34,69 %	370
FDP	313	5,68 %	221	5,15 %	92
GRÜNE	341	6,19 %	236	5,50 %	105
DIE LINKE.	233	4,23 %	193	4,50 %	40
PIRATEN	55	1,00 %	48	1,12 %	7
NPD	42	0,76 %	38	0,89 %	4
Tierschutzpartei	39	0,71 %	29	0,68 %	10
MLPD	2	0,04 %	2	0,05 %	0
AfD	206	3,74 %	171	3,99 %	35
pro Deutschland	6	0,11 %	5	0,12 %	1
REP	6	0,11 %	6	0,14 %	0
FREIE WÄHLER	47	0,85 %	42	0,98 %	5
PBC	5	0,09 %	5	0,12 %	0

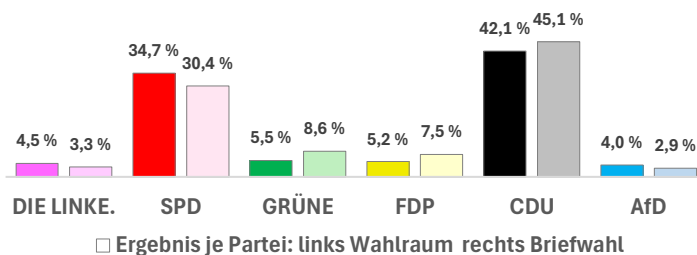
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Wangerland



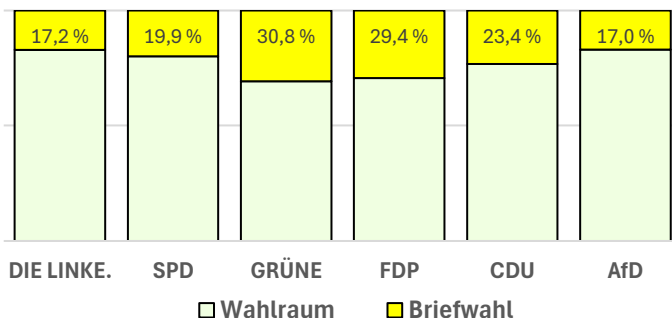
Vergleich Erst- und Zweitstimmen in Wangerland



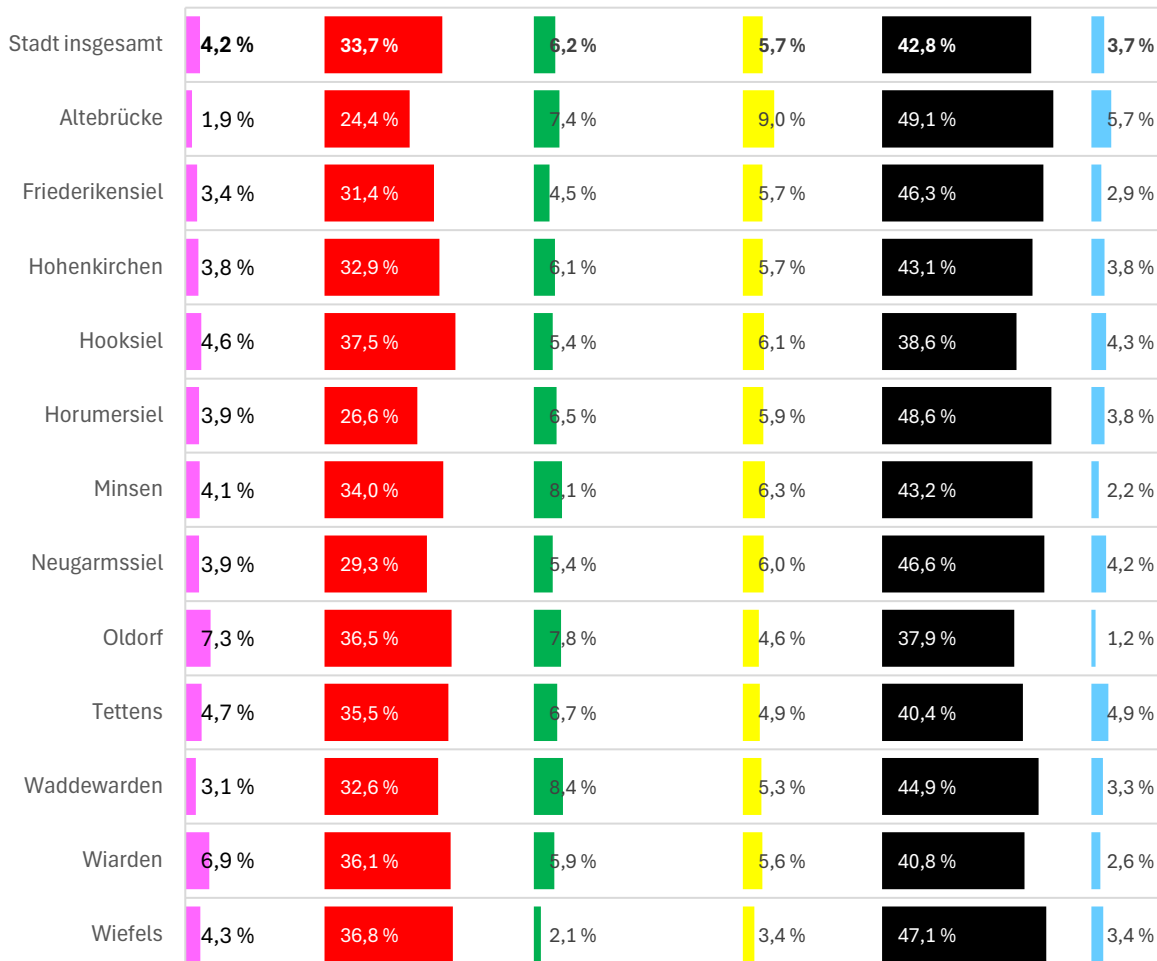
Herkunft Zweitstimmen Wangerland



Anteil Briefwahl an erzielten Zweitstimmen in Wangerland



Wangerland: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)

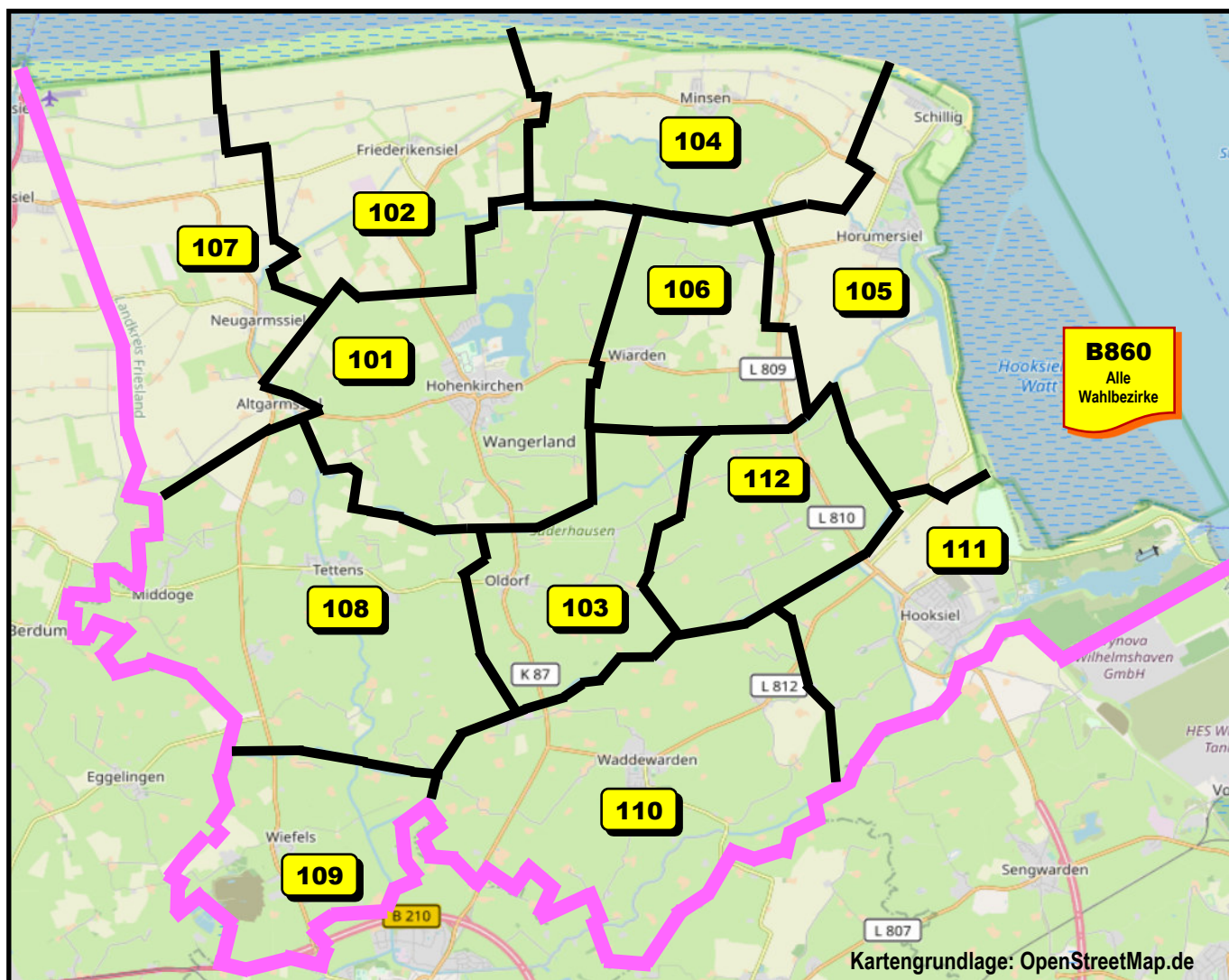


■ DIE LINKE.
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ CDU
 ■ AfD

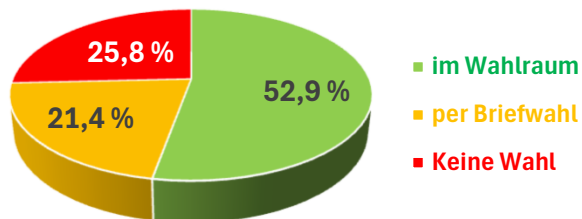
Veränderung 2013 gegenüber 2009 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.			SPD			GRÜNE			FDP			CDU			AfD	
	2009	2013		2009	2013		2009	2013		2009	2013		2009	2013		2009	2013
Stadt insgesamt	8,1 %	4,2 %	↓	30,8 %	33,7 %	↑	8,5 %	6,2 %	↓	17,5 %	5,7 %	↓	31,2 %	42,8 %	↑	3,7 %	
Altebrücke	5,9 %	1,9 %	↓	18,7 %	24,4 %	↑	11,0 %	7,4 %	↓	17,0 %	9,0 %	↓	46,5 %	49,1 %	↑	5,7 %	
Friederikensiel	7,3 %	3,4 %	↓	27,7 %	31,4 %	↑	8,3 %	4,5 %	↓	17,5 %	5,7 %	↓	34,4 %	46,3 %	↑	2,9 %	
Hohenkirchen	8,0 %	3,8 %	↓	31,4 %	32,9 %	↑	8,3 %	6,1 %	↓	18,5 %	5,7 %	↓	29,7 %	43,1 %	↑	3,8 %	
Hooksiel	9,7 %	4,6 %	↓	33,9 %	37,5 %	↑	8,2 %	5,4 %	↓	17,3 %	6,1 %	↓	26,7 %	38,6 %	↑	4,3 %	
Horumersiel	4,6 %	3,9 %	→	25,2 %	26,6 %	→	7,9 %	6,5 %	→	17,2 %	5,9 %	↓	41,9 %	48,6 %	↑	3,8 %	
Minsen	5,3 %	4,1 %	→	34,6 %	34,0 %	→	6,4 %	8,1 %	↑	16,2 %	6,3 %	↓	33,3 %	43,2 %	↑	2,2 %	
Neugarmssiel	9,2 %	3,9 %	↓	30,9 %	29,3 %	↓	7,7 %	5,4 %	↓	17,1 %	6,0 %	↓	32,6 %	46,6 %	↑	4,2 %	
Oldorf	13,4 %	7,3 %	↓	23,4 %	36,5 %	↑	9,9 %	7,8 %	↓	16,9 %	4,6 %	↓	30,4 %	37,9 %	↑	1,2 %	
Tettens	8,1 %	4,7 %	↓	31,8 %	35,5 %	↑	9,9 %	6,7 %	↓	15,4 %	4,9 %	↓	30,7 %	40,4 %	↑	4,9 %	
Waddewarden	7,9 %	3,1 %	↓	28,8 %	32,6 %	↑	11,6 %	8,4 %	↓	20,7 %	5,3 %	↓	28,8 %	44,9 %	↑	3,3 %	
Wiarden	11,0 %	6,9 %	↓	35,3 %	36,1 %	→	5,5 %	5,9 %	→	17,4 %	5,6 %	↓	27,7 %	40,8 %	↑	2,6 %	
Wiefels	6,6 %	4,3 %	↓	31,3 %	36,8 %	↑	8,0 %	2,1 %	↓	15,3 %	3,4 %	↓	33,8 %	47,1 %	↑	3,4 %	

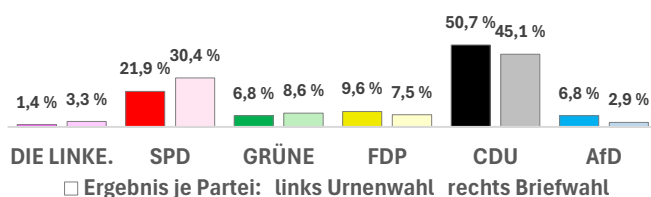




Wahlbeteiligung Altebrücke

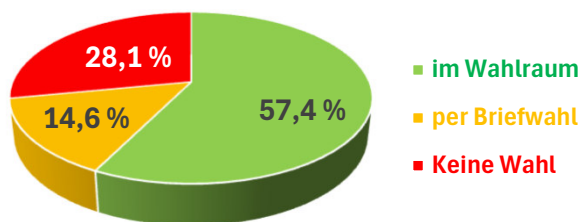


Zweitstimmen Altebrücke

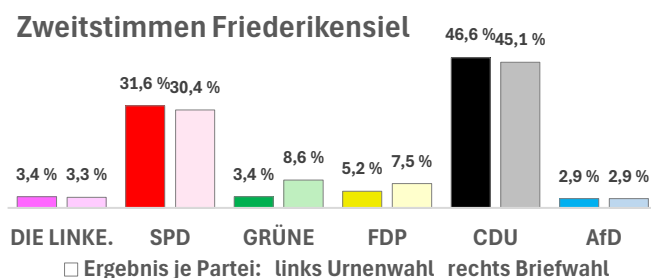


Wahlbezirke	Ortsteil		112							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,44 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	140	←	109	←	31	←			
B	Vählende Personen	104	74,23 %	74	67,89 %	30	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	1		1	1,35 %	0	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	102	←	73	←	29	←			
D1	CDU Kammer	53	51,83 %	40	54,79 %	13	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	29	28,40 %	18	24,66 %	11	37,65 %			
D3	FDP Meppen	11	10,78 %	9	12,33 %	2	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	5	4,59 %	3	4,11 %	2	5,78 %			
D5	IE LINKE. Niemeyer	2	1,88 %	1	1,37 %	1	3,14 %			
D7	NPD Weist	0	0,21 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	ER Striess-Grubert	2	2,31 %	2	2,74 %	0	0,00 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	1		1	1,35 %	0	0,81 %			
F	gült. Zweitstimmen	103	←	73	←	30	←			
F1	CDU	50	49,08 %	37	50,68 %	13	45,12 %			
F2	SPD	25	24,36 %	16	21,92 %	9	30,35 %			
F3	FDP	9	9,00 %	7	9,59 %	2	7,55 %			
F4	GRÜNE	8	7,36 %	5	6,85 %	3	8,61 %			
F5	DIE LINKE.	2	1,92 %	1	1,37 %	1	3,28 %			
F6	PIRATEN	0	0,17 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F7	NPD	0	0,09 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F8	Tierschutzpartei	0	0,24 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	AfD	6	5,70 %	5	6,85 %	1	2,87 %			
F11	pro Deutschland	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	FREIE WÄHLER	2	2,07 %	2	2,74 %	0	0,00 %			
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Friederikensiel

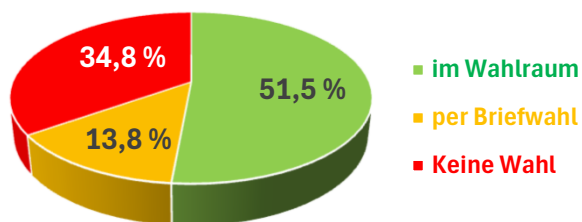


Zweitstimmen Friederikensiel

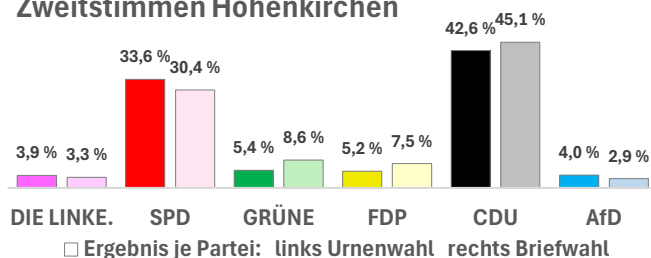


Wahlbezirke	einschließlich		Ortsteil	102							
	Mederns		zusammen	Urnenwahl	Briefwahl						
			Urnenwahl und	Ergebnis im	3,61 %-Anteil						
			Briefwahl	Wahlraum	Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	305	↩	259	↩	46	↩				
B	Vählende Personen	219	71,94 %	175	67,57 %	44	96,54 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	2		1	0,57 %	1	1,46 %				
D	ültige Erststimmen	218	↩	174	↩	44	↩				
D1	CDU Kammer	102	47,06 %	83	47,70 %	19	44,51 %				
D2	SPD Evers-Meyer	81	37,42 %	65	37,36 %	16	37,65 %				
D3	FDP Meppen	7	3,23 %	4	2,30 %	3	6,94 %				
D4	GRÜNE von Fintel	12	5,29 %	9	5,17 %	3	5,78 %				
D5	IE LINKE. Niemeyer	5	2,47 %	4	2,30 %	1	3,14 %				
D7	NPD Weist	3	1,53 %	3	1,72 %	0	0,00 %				
D13	ER Striess-Grubert	7	3,00 %	6	3,45 %	1	1,24 %				

Wahlbeteiligung Hohenkirchen

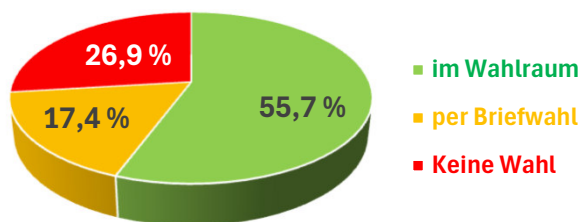


Zweitstimmen Hohenkirchen

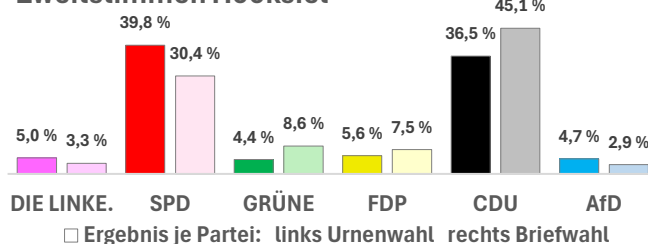


Wahlbezirke	Ortsteil		101							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	16,97 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	1 514	←	1 298	←	216	←			
B	Vählende Personen	988	65,23 %	779	60,02 %	209	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	11		8	1,03 %	3	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	976	←	771	←	205	←			
D1	CDU Kammer	428	43,88 %	337	43,71 %	91	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	389	39,88 %	312	40,47 %	77	37,65 %			
D3	FDP Meppen	51	5,25 %	37	4,80 %	14	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	40	4,08 %	28	3,63 %	12	5,78 %			
D5	IE LINKE. Niemeyer	28	2,91 %	22	2,85 %	6	3,14 %			
D7	NPD Weist	16	1,59 %	14	1,82 %	2	0,74 %			
D13	ER Striess-Grubert	24	2,41 %	21	2,72 %	3	1,24 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	8		6	0,77 %	2	0,81 %			
F	gült. Zweitstimmen	980	←	773	←	207	←			
F1	CDU	422	43,10 %	329	42,56 %	93	45,12 %			
F2	SPD	323	32,94 %	260	33,64 %	63	30,35 %			
F3	FDP	56	5,68 %	40	5,17 %	16	7,55 %			
F4	GRÜNE	60	6,10 %	42	5,43 %	18	8,61 %			
F5	DIE LINKE.	37	3,75 %	30	3,88 %	7	3,28 %			
F6	PIRATEN	15	1,55 %	14	1,81 %	1	0,57 %			
F7	NPD	12	1,19 %	11	1,42 %	1	0,33 %			
F8	Tierschutzpartei	6	0,58 %	4	0,52 %	2	0,82 %			
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	AfD	37	3,77 %	31	4,01 %	6	2,87 %			
F11	pro Deutschland	1	0,12 %	1	0,13 %	0	0,00 %			
F12	REP	2	0,20 %	2	0,26 %	0	0,00 %			
F13	FREIE WÄHLER	8	0,80 %	7	0,91 %	1	0,41 %			
F14	PBC	2	0,20 %	2	0,26 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Hooksiel

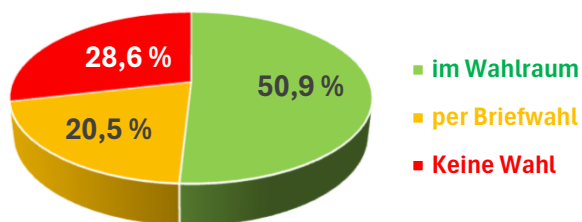


Zweitstimmen Hooksiel

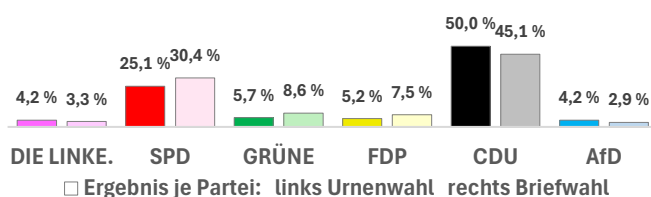


Wahlbezirke	Ortsteil		111								
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl							
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	28,04 %-Anteil Br.-bez. 860							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 981	↵	1 624	↵	357	↵				
B	Vählende Personen	1 448	73,08 %	1 103	67,92 %	345	96,54 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	33		28	2,54 %	5	1,46 %				
D	ültige Erststimmen	1 415	↵	1 075	↵	340	↵				
D1	CDU Kammer	550	38,89 %	399	37,12 %	151	44,51 %				
D2	SPD Evers-Meyer	639	45,16 %	511	47,53 %	128	37,65 %				
D3	FDP Meppen	69	4,85 %	45	4,19 %	24	6,94 %				
D4	GRÜNE von Fintel	62	4,36 %	42	3,91 %	20	5,78 %				
D5	E LINKE. Niemeyer	62	4,36 %	51	4,74 %	11	3,14 %				
D7	NPD Weist	11	0,74 %	8	0,74 %	3	0,74 %				
D13	ER Striess-Grubert	23	1,64 %	19	1,77 %	4	1,24 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	21		18	1,63 %	3	0,81 %				
F	gült. Zweitstimmen	1 427	↵	1 085	↵	342	↵				
F1	CDU	550	38,56 %	396	36,50 %	154	45,12 %				
F2	SPD	536	37,55 %	432	39,82 %	104	30,35 %				
F3	FDP	87	6,08 %	61	5,62 %	26	7,55 %				
F4	GRÜNE	77	5,43 %	48	4,42 %	29	8,61 %				
F5	DIE LINKE.	65	4,57 %	54	4,98 %	11	3,28 %				
F6	PIRATEN	12	0,84 %	10	0,92 %	2	0,57 %				
F7	NPD	5	0,36 %	4	0,37 %	1	0,33 %				
F8	Tierschutzpartei	16	1,11 %	13	1,20 %	3	0,82 %				
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	AfD	61	4,26 %	51	4,70 %	10	2,87 %				
F11	pro Deutschland	1	0,09 %	1	0,09 %	0	0,00 %				
F12	REP	4	0,28 %	4	0,37 %	0	0,00 %				
F13	FREIE WÄHLER	12	0,87 %	11	1,01 %	1	0,41 %				
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Horumersiel

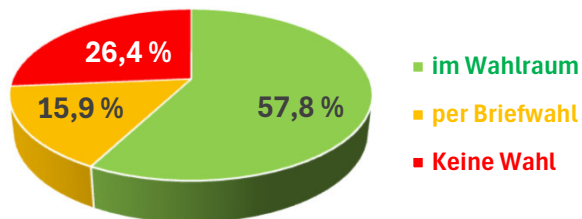


Zweitstimmen Horumersiel

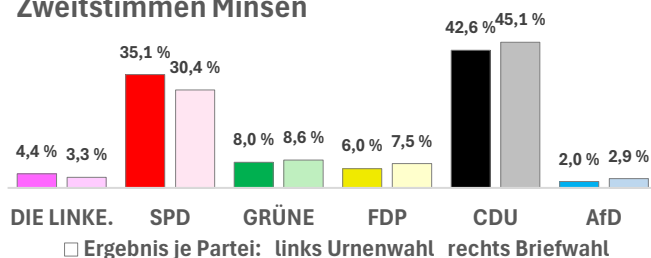


Wahlbezirke	einschließlich		Ortsteil	105							
	Wohngebiet		zusammen	Urnenwahl	Briefwahl						
	Schilling		Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	13,43 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	806	↵	635	↵	171	↵				
B	Vählende Personen	575	71,35 %	410	64,57 %	165	96,54 %				
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	8		6	1,46 %	2	1,46 %				
D	ültige Erststimmen	567	↵	404	↵	163	↵				
D1	CDU Kammer	287	50,72 %	215	53,22 %	72	44,51 %				
D2	SPD Evers-Meyer	186	32,87 %	125	30,94 %	61	37,65 %				
D3	FDP Meppen	24	4,29 %	13	3,22 %	11	6,94 %				
D4	GRÜNE von Fintel	31	5,54 %	22	5,45 %	9	5,78 %				
D5	IE LINKE. Niemeyer	20	3,55 %	15	3,71 %	5	3,14 %				
D7	NPD Weist	6	1,10 %	5	1,24 %	1	0,74 %				
D13	ER Striess-Grubert	11	1,94 %	9	2,23 %	2	1,24 %				
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	5		4	0,98 %	1	0,81 %				
F	gült. Zweitstimmen	570	↵	406	↵	164	↵				
F1	CDU	277	48,60 %	203	50,00 %	74	45,12 %				
F2	SPD	152	26,63 %	102	25,12 %	50	30,35 %				
F3	FDP	33	5,85 %	21	5,17 %	12	7,55 %				
F4	GRÜNE	37	6,51 %	23	5,67 %	14	8,61 %				
F5	DIE LINKE.	22	3,93 %	17	4,19 %	5	3,28 %				
F6	PIRATEN	7	1,22 %	6	1,48 %	1	0,57 %				
F7	NPD	7	1,15 %	6	1,48 %	1	0,33 %				
F8	Tierschutzpartei	6	1,11 %	5	1,23 %	1	0,82 %				
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F10	AfD	22	3,81 %	17	4,19 %	5	2,87 %				
F11	pro Deutschland	1	0,20 %	1	0,25 %	0	0,00 %				
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				
F13	FREIE WÄHLER	6	1,00 %	5	1,23 %	1	0,41 %				
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %				

Wahlbeteiligung Minsen

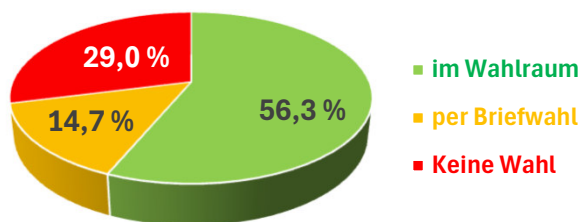


Zweitstimmen Minsen

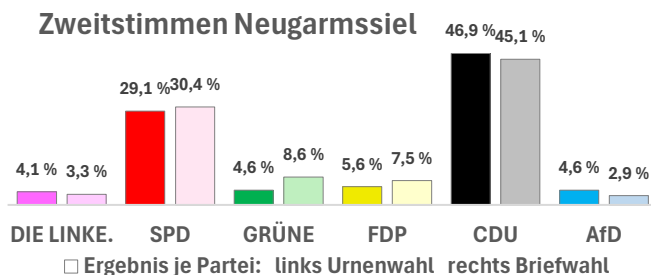


Wahlbezirke	Ortsteil		104							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,66 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	438	↵	366	↵	72	↵			
B	Vählende Personen	323	73,63 %	253	69,13 %	70	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	3		2	0,79 %	1	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	319	↵	251	↵	68	↵			
D1	CDU Kammer	137	43,03 %	107	42,63 %	30	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	131	40,94 %	105	41,83 %	26	37,65 %			
D3	FDP Meppen	14	4,30 %	9	3,59 %	5	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	17	5,31 %	13	5,18 %	4	5,78 %			
D5	E LINKE. Niemeyer	11	3,49 %	9	3,59 %	2	3,14 %			
D7	NPD Weist	5	1,41 %	4	1,59 %	1	0,74 %			
D13	ER Striess-Grubert	5	1,52 %	4	1,59 %	1	1,24 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	3		2	0,79 %	1	0,81 %			
F	gült. Zweitstimmen	320	↵	251	↵	69	↵			
F1	CDU	138	43,17 %	107	42,63 %	31	45,12 %			
F2	SPD	109	34,05 %	88	35,06 %	21	30,35 %			
F3	FDP	20	6,31 %	15	5,98 %	5	7,55 %			
F4	GRÜNE	26	8,11 %	20	7,97 %	6	8,61 %			
F5	DIE LINKE.	13	4,15 %	11	4,38 %	2	3,28 %			
F6	PIRATEN	0	0,12 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F7	NPD	3	1,01 %	3	1,20 %	0	0,00 %			
F8	Tierschutzpartei	1	0,18 %	0	0,00 %	1	0,82 %			
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	AfD	7	2,18 %	5	1,99 %	2	2,87 %			
F11	pro Deutschland	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	FREIE WÄHLER	2	0,71 %	2	0,80 %	0	0,00 %			
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
								</		

Wahlbeteiligung Neugarmssiel

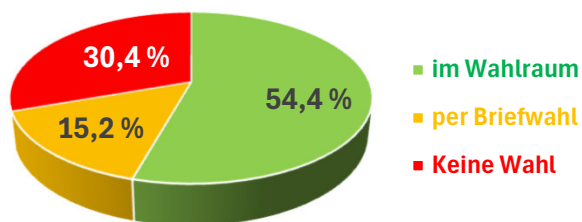


Zweitstimmen Neugarmssiel

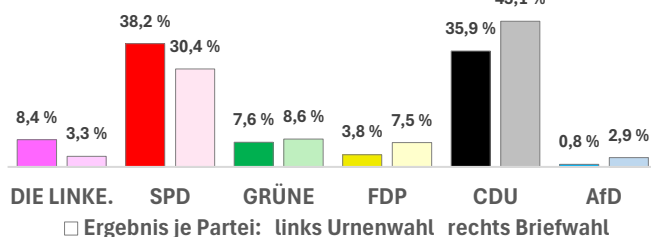


Wahlbezirke	Ortsteil		107							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,24 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	355	301	54						
B	Vählende Personen	252 71,02 %	200 66,45 %	52 96,54 %						
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	5	4 2,00 %	1 1,46 %						
D	ültige Erststimmen	247	196	51						
D1	CDU Kammer	117 47,24 %	94 47,96 %	23 44,51 %						
D2	SPD Evers-Meyer	91 36,93 %	72 36,73 %	19 37,65 %						
D3	FDP Meppen	11 4,27 %	7 3,57 %	4 6,94 %						
D4	GRÜNE von Fintel	12 4,84 %	9 4,59 %	3 5,78 %						
D5	IE LINKE. Niemeyer	10 3,89 %	8 4,08 %	2 3,14 %						
D7	NPD Weist	3 1,37 %	3 1,53 %	0 0,00 %						
D13	ER Striess-Grubert	4 1,47 %	3 1,53 %	1 1,24 %						
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	4	4 2,00 %	0 0,81 %						
F	gült. Zweitstimmen	248	196	52						
F1	CDU	115 46,56 %	92 46,94 %	23 45,12 %						
F2	SPD	73 29,35 %	57 29,08 %	16 30,35 %						
F3	FDP	15 6,02 %	11 5,61 %	4 7,55 %						
F4	GRÜNE	13 5,43 %	9 4,59 %	4 8,61 %						
F5	DIE LINKE.	10 3,91 %	8 4,08 %	2 3,28 %						
F6	PIRATEN	1 0,52 %	1 0,51 %	0 0,00 %						
F7	NPD	7 2,89 %	7 3,57 %	0 0,00 %						
F8	Tierschutzpartei	0 0,17 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
F9	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
F10	AfD	10 4,23 %	9 4,59 %	1 2,87 %						
F11	pro Deutschland	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
F12	REP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
F13	FREIE WÄHLER	2 0,89 %	2 1,02 %	0 0,00 %						
F14	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						

Wahlbeteiligung Oldorf

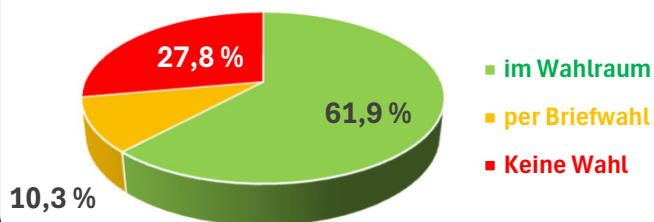


Zweitstimmen Oldorf

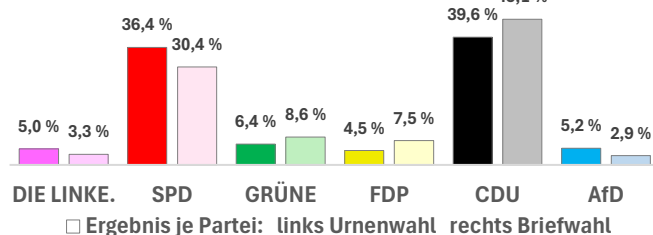


Wahlbezirke	Ortsteil		103							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,99 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	241	↵	203	↵	38	↵			
B	Vählende Personen	168	69,58 %	131	64,53 %	37	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	1		0	0,00 %	1	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	167	↵	131	↵	36	↵			
D1	CDU Kammer	66	39,54 %	50	38,17 %	16	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	75	44,64 %	61	46,56 %	14	37,65 %			
D3	FDP Meppen	10	5,69 %	7	5,34 %	3	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	7	4,24 %	5	3,82 %	2	5,78 %			
D5	DIE LINKE. Niemeyer	6	3,67 %	5	3,82 %	1	3,14 %			
D7	NPD Weist	1	0,76 %	1	0,76 %	0	0,00 %			
D13	ER Striess-Grubert	2	1,46 %	2	1,53 %	0	0,00 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	0		0	0,00 %	0	0,81 %			
F	gült. Zweitstimmen	167	↵	131	↵	36	↵			
F1	CDU	63	37,89 %	47	35,88 %	16	45,12 %			
F2	SPD	61	36,47 %	50	38,17 %	11	30,35 %			
F3	FDP	8	4,63 %	5	3,82 %	3	7,55 %			
F4	GRÜNE	13	7,85 %	10	7,63 %	3	8,61 %			
F5	DIE LINKE.	12	7,28 %	11	8,40 %	1	3,28 %			
F6	PIRATEN	4	2,51 %	4	3,05 %	0	0,00 %			
F7	NPD	1	0,67 %	1	0,76 %	0	0,00 %			
F8	Tierschutzpartei	0	0,18 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	AfD	2	1,22 %	1	0,76 %	1	2,87 %			
F11	pro Deutschland	1	0,62 %	1	0,76 %	0	0,00 %			
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	FREIE WÄHLER	1	0,69 %	1	0,76 %	0	0,00 %			
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
			</							

Wahlbeteiligung Tettens

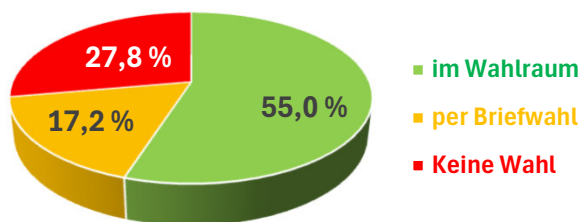


Zweitstimmen Tettens

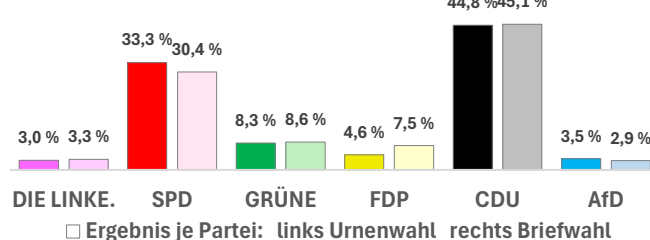


Wahlbezirke	Ortsteil		108							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	5,50 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	659	↵	589	↵	70	↵			
B	Vählende Personen	476	72,17 %	408	69,27 %	68	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	10		9	2,21 %	1	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	466	↵	399	↵	67	↵			
D1	CDU Kammer	186	39,87 %	156	39,10 %	30	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	207	44,48 %	182	45,61 %	25	37,65 %			
D3	FDP Meppen	20	4,21 %	15	3,76 %	5	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	25	5,34 %	21	5,26 %	4	5,78 %			
D5	IE LINKE. Niemeyer	19	4,10 %	17	4,26 %	2	3,14 %			
D7	NPD Weist	2	0,54 %	2	0,50 %	0	0,00 %			
D13	ER Striess-Grubert	7	1,47 %	6	1,50 %	1	1,24 %			

Wahlbeteiligung Waddewarden

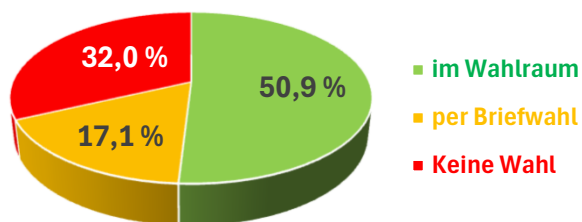


Zweitstimmen Waddewarden

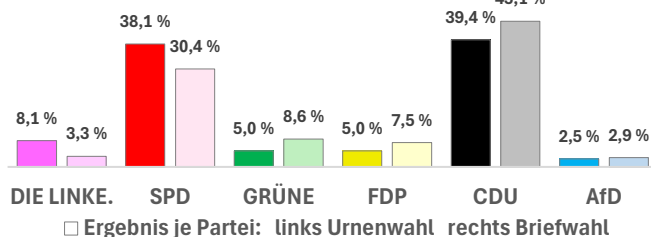


Wahlbezirke	Ortsteil		110							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	11,08 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	791	↵	650	↵	141	↵			
B	Vählende Personen	571	72,20 %	435	66,92 %	136	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	12		10	2,30 %	2	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	559	↵	425	↵	134	↵			
D1	CDU Kammer	248	44,30 %	188	44,24 %	60	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	215	38,36 %	164	38,59 %	51	37,65 %			
D3	FDP Meppen	38	6,85 %	29	6,82 %	9	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	34	6,04 %	26	6,12 %	8	5,78 %			
D5	DIE LINKE. Niemeyer	14	2,54 %	10	2,35 %	4	3,14 %			
D7	NPD Weist	3	0,54 %	2	0,47 %	1	0,74 %			
D13	ER Striess-Grubert	8	1,37 %	6	1,41 %	2	1,24 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	3		2	0,46 %	1	0,81 %			
F	gült. Zweitstimmen	568	↵	433	↵	135	↵			
F1	CDU	255	44,88 %	194	44,80 %	61	45,12 %			
F2	SPD	185	32,57 %	144	33,26 %	41	30,35 %			
F3	FDP	30	5,31 %	20	4,62 %	10	7,55 %			
F4	GRÜNE	48	8,39 %	36	8,31 %	12	8,61 %			
F5	DIE LINKE.	17	3,07 %	13	3,00 %	4	3,28 %			
F6	PIRATEN	4	0,66 %	3	0,69 %	1	0,57 %			
F7	NPD	1	0,25 %	1	0,23 %	0	0,00 %			
F8	Tierschutzpartei	3	0,55 %	2	0,46 %	1	0,82 %			
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	AfD	19	3,32 %	15	3,46 %	4	2,87 %			
F11	pro Deutschland	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	FREIE WÄHLER	5	0,80 %	4	0,92 %	1	0,41 %			
F14	PBC	1	0,18 %	1	0,23 %	0	0,00 %			
			</							

Wahlbeteiligung Wiarden

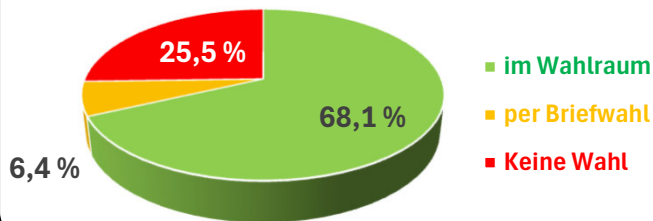


Zweitstimmen Wiarden

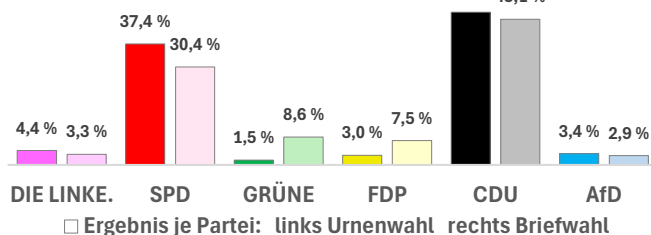


Wahlbezirke	Ortsteil		106							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,48 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	322	←	265	←	57	←			
B	Vählende Personen	219	68,02 %	164	61,89 %	55	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	5		4	2,44 %	1	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	214	←	160	←	54	←			
D1	CDU Kammer	87	40,67 %	63	39,38 %	24	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	94	44,07 %	74	46,25 %	20	37,65 %			
D3	FDP Meppen	8	3,62 %	4	2,50 %	4	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	9	4,26 %	6	3,75 %	3	5,78 %			
D5	IE LINKE. Niemeyer	13	5,93 %	11	6,88 %	2	3,14 %			
D7	NPD Weist	1	0,65 %	1	0,63 %	0	0,00 %			
D13	ER Striess-Grubert	2	0,78 %	1	0,63 %	1	1,24 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	4		4	2,44 %	0	0,81 %			
F	gült. Zweitstimmen	215	←	160	←	55	←			
F1	CDU	88	40,84 %	63	39,38 %	25	45,12 %			
F2	SPD	78	36,15 %	61	38,13 %	17	30,35 %			
F3	FDP	12	5,65 %	8	5,00 %	4	7,55 %			
F4	GRÜNE	13	5,92 %	8	5,00 %	5	8,61 %			
F5	DIE LINKE.	15	6,89 %	13	8,13 %	2	3,28 %			
F6	PIRATEN	1	0,61 %	1	0,63 %	0	0,00 %			
F7	NPD	1	0,55 %	1	0,63 %	0	0,00 %			
F8	Tierschutzpartei	0	0,21 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F10	AfD	6	2,59 %	4	2,50 %	2	2,87 %			
F11	pro Deutschland	0	0,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	FREIE WÄHLER	1	0,57 %	1	0,63 %	0	0,00 %			
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Wiefels



Zweitstimmen Wiefels



Wahlbezirke	Ortsteil		109							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,57 %-Anteil Br.-bez. 860						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	301	←	281	←	20	←			
B	Vählende Personen	224	74,52 %	205	72,95 %	19	96,54 %			
Erststimmen										
C	ngült. Erststimmen	3		3	1,46 %	0	1,46 %			
D	ültige Erststimmen	221	←	202	←	19	←			
D1	CDU Kammer	101	45,91 %	93	46,04 %	8	44,51 %			
D2	SPD Evers-Meyer	93	42,15 %	86	42,57 %	7	37,65 %			
D3	FDP Meppen	6	2,86 %	5	2,48 %	1	6,94 %			
D4	GRÜNE von Fintel	6	2,76 %	5	2,48 %	1	5,78 %			
D5	IE LINKE. Niemeyer	11	4,79 %	10	4,95 %	1	3,14 %			
D7	NPD Weist	0	0,06 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	ER Striess-Grubert	3	1,46 %	3	1,49 %	0	0,00 %			
Zweitstimmen										
E	ung. Zweitstimmen	2		2	0,98 %	0	0,81 %			
F	gült. Zweitstimmen	222	←	203	←	19	←			
F1	CDU	105	47,10 %	96	47,29 %	9	45,12 %			
F2	SPD	82	36,83 %	76	37,44 %	6	30,35 %			
F3	FDP	7	3,35 %	6	2,96 %	1	7,55 %			
F4	GRÜNE	5	2,09 %	3	1,48 %	2	8,61 %			
F5	DIE LINKE.	10	4,33 %	9	4,43 %	1	3,28 %			
F6	PIRATEN	1	0,50 %	1	0,49 %	0	0,00 %			
F7	NPD	0	0,03 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F8	Tierschutzpartei	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F9	MLPD	1	0,45 %	1	0,49 %	0	0,00 %			
F10	AfD	8	3,40 %	7	3,45 %	1	2,87 %			
F11	pro Deutschland	0	0,01 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
F13	FREIE WÄHLER	4	1,84 %	4	1,97 %	0	0,00 %			
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
									</	

Bundestagswahl am 22.09.2013 in Wangerland

Briefwahlbezirke 860

Briefwahlbezirk		insg.	860								
	jeweils		101	16,97 %							
	zugeordnete		102	3,61 %							
	Urn-		103	2,99 %							
	wahlbezirke		104	5,66 %							
	(mit Prozentanteil		105	13,43 %							
	ausgestellter		106	4,48 %							
	Briefwahlunterlagen		107	4,24 %							
	an allen		108	5,50 %							
	ausgestellten		109	1,57 %							
	Briefwahlunterlagen		110	11,08 %							
	des Briefwahl-		111	28,04 %							
	bezirks		112	2,44 %							
Wahlbriefe (Ausgestellte beantragte Briefwahlunterlagen; Zulassung zurückgesandter Wahlbriefe: Rücklaufquote)											
A	Anträge	1 273	↩	1 273	↩						
B	Zulassung	1 229	96,54 %	1 229	96,54 %						
Erststimmen											
C	ngült. Erststimmen	18	1,46 %	18	1,46 %						
D	ültige Erststimmen	1 211	↩	1 211	↩						
D1	CDU Kammer	539	44,51 %	539	44,51 %						
D2	SPD Evers-Meyer	456	37,65 %	456	37,65 %						
D3	FDP Meppen	84	6,94 %	84	6,94 %						
D4	GRÜNE von Fintel	70	5,78 %	70	5,78 %						
D5	E LINKE. Niemeyer	38	3,14 %	38	3,14 %						
D7	NPD Weist	9	0,74 %	9	0,74 %						
D13	ER Striess-Grubert	15	1,24 %	15	1,24 %						
Zweitstimmen											
E	ung. Zweitstimmen	10	0,81 %	10	0,81 %						
F	gült. Zweitstimmen	1 219	↩	1 219	↩						
F1	CDU	550	45,12 %	550	45,12 %						
F2	SPD	370	30,35 %	370	30,35 %						
F3	FDP	92	7,55 %	92	7,55 %						
F4	GRÜNE	105	8,61 %	105	8,61 %						
F5	DIE LINKE.	40	3,28 %	40	3,28 %						
F6	PIRATEN	7	0,57 %	7	0,57 %						
F7	NPD	4	0,33 %	4	0,33 %						
F8	Tierschutzpartei	10	0,82 %	10	0,82 %						
F9	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %						
F10	AfD	35	2,87 %	35	2,87 %						
F11	pro Deutschland	1	0,08 %	1	0,08 %						
F12	REP	0	0,00 %	0	0,00 %						
F13	FREIE WÄHLER	5	0,41 %	5	0,41 %						
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %						

Deutschland war in 299 Wahlkreise eingeteilt. Da sich stets in jedem Wahlkreis andere Personen für das Direktmandat (= Erststimme) bewerben, gab es folglich 299 verschiedene Stimmzettel. Die Herstellung der Stimmzettel musste jeder Kreiswahlleiter für seinen Wahlkreis veranlassen. Hinweise für die Gestaltung gaben die Bundeswahlordnung und die Landeswahlleitung.

So sollte zum Beispiel der Stimmzettel ein Papiergewicht von 90 g/qm haben und zu 100 % aus Altpapier bestehen. Die Opazität wurde auf 98 % festgelegt, um ein Durchscheinen des Ankreuzens zu verhindern.

Damit Blinde und Sehbehinderte mit Hilfe einer Schablone wählen konnten, mussten die Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel millimetergenau platziert werden (zum Beispiel Abstand vom oberen Papierrand zur oberen Begrenzungslinie des ersten Wahlvorschlages 100 mm und zum Mittelpunkt des ersten Kreises 110 mm).

Jeder Wahlvorschlag musste eine Höhe von 200 mm haben, so dass die Länge des Stimmzettels von der Zahl der Wahlvorschläge abhing.

Damit der Stimmzettel richtig in die Schablone eingelegt wurde, mussten entweder die obere rechte Ecke abgeschnitten oder rechts oben ein Loch an einem festgelegten Punkt gestanzt werden.

Die Parteien wurden in der Reihenfolge der erzielten Zweitstimmen bei der letzten Bundestagswahl im Bundesland Niedersachsen aufgeführt. Weitere teilnehmende Parteien wurden in der alphabetischen Reihenfolge des vollständigen Parteinamens aufgelistet.

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 36 Friesland-Wilhelmshaven-Wittmund
am 22. September 2013

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten
Erststimme

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -
Zweitstimme

1	Kammer, Hans-Werner Baukaufmann, MdB Zitat Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen	CDU	<input type="radio"/>	
2	Evers-Meyer, Karin Bundestagsabgeordnete Zitat Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>	
3	Meppen, Lübbo Landwirt Wangeroog Freie Demokratische Partei	FDP	<input type="radio"/>	
4	von Fintel, V. Alexander Marketingberater Sande BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	<input type="radio"/>	
5	Niemeyer, Ralph T. Journalist Wilhelmshaven DIE LINKE. Niedersachsen	DIE LINKE.	<input type="radio"/>	
7	Weist, Sebastian Tischler Wittmund Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD	<input type="radio"/>	
13	Striess-Grubert, Udo Projektor Wilhelmshaven FREIE WÄHLER Niedersachsen	FREIE WÄHLER	<input type="radio"/>	
		CDU	<input type="radio"/>	1
		SPD	<input type="radio"/>	2
		FDP	<input type="radio"/>	3
		GRÜNE	<input type="radio"/>	4
		DIE LINKE.	<input type="radio"/>	5
		PIRATEN	<input type="radio"/>	6
		NPD	<input type="radio"/>	7
		Tierschutzpartei	<input type="radio"/>	8
		MLPD	<input type="radio"/>	9
		AfD	<input type="radio"/>	10
		pro Deutschland	<input type="radio"/>	11
		REP	<input type="radio"/>	12
		FREIE WÄHLER	<input type="radio"/>	13
		PBC	<input type="radio"/>	14

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Bundestagswahl 2013

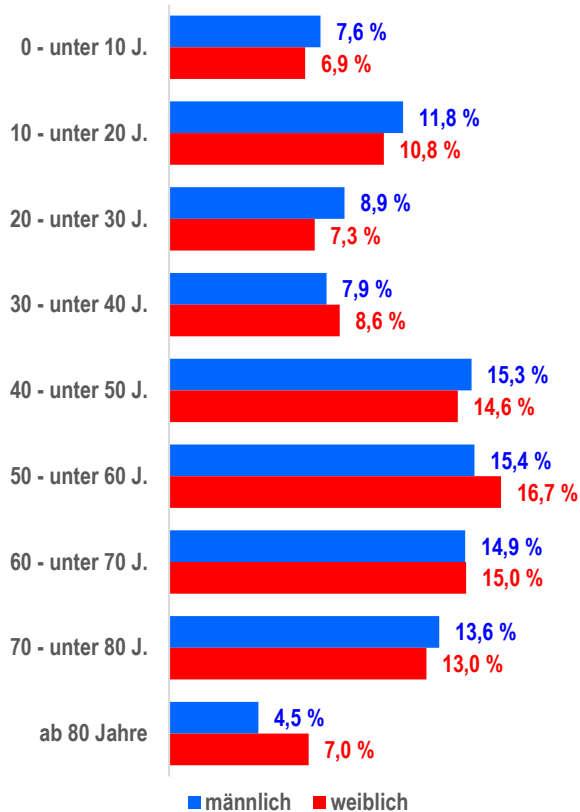
Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
101 Grundschule Hohenk.	Alma-Rogge-Weg 4A Hohenkirchen	
102 Gastst. Pfannkuchenhaus	Lange Str. 32 A	Friederikensiel
103 Dorfgemeinschaftsraum	Neuwarfer Str. 16	Oldorf
104 Gästehaus Minsen	Kirchstr. 9	Minsen
105 ehem. Grundsch. Hor.	Kiebitzhörn 13	Horumersiel
106 Dorfgemeinschaftsh. W.	Wangerstr. 9	Wiarden
107 Vereinsgemeinsch. N.	Garmser Str. 5	Neugarmssiel
108 Grundschule Tettens	Schulstr. 5	Tettens
109 Dorfgemeinschaftsh. W.	Dorfstr. 8 A	Wiefels
110 Dorfgemeinschaftsh. W.	Sillensteder Str. 4	Waddewarden
111 Grundschule Hooksiel	Kreuzhamm 12	Hooksiel
112 Reithalle Oesterdieken	Oesterdieken 1	Altebrücke

Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2013 in Wangerland						
Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	9 127	↩	4 458	↩	4 669	↩
Alter 0 - unter 3 Jahre	181	1,98 %	93	2,09 %	88	1,88 %
3 - unter 5 Jahre	133	1,46 %	76	1,70 %	57	1,22 %
5 - unter 6 Jahre	75	0,82 %	30	0,67 %	45	0,96 %
6 - unter 10 Jahre	273	2,99 %	142	3,19 %	131	2,81 %
10 - unter 12 Jahre	164	1,80 %	88	1,97 %	76	1,63 %
12 - unter 15 Jahre	299	3,28 %	165	3,70 %	134	2,87 %
15 - unter 18 Jahre	360	3,94 %	169	3,79 %	191	4,09 %
18 - unter 20 Jahre	209	2,29 %	104	2,33 %	105	2,25 %
20 - unter 25 Jahre	417	4,57 %	239	5,36 %	178	3,81 %
25 - unter 30 Jahre	321	3,52 %	156	3,50 %	165	3,53 %
30 - unter 35 Jahre	345	3,78 %	172	3,86 %	173	3,71 %
35 - unter 40 Jahre	411	4,50 %	182	4,08 %	229	4,90 %
40 - unter 45 Jahre	572	6,27 %	295	6,62 %	277	5,93 %
45 - unter 50 Jahre	788	8,63 %	385	8,64 %	403	8,63 %
50 - unter 55 Jahre	757	8,29 %	344	7,72 %	413	8,85 %
55 - unter 60 Jahre	712	7,80 %	343	7,69 %	369	7,90 %
60 - unter 63 Jahre	424	4,65 %	227	5,09 %	197	4,22 %
63 - unter 65 Jahre	287	3,14 %	127	2,85 %	160	3,43 %
65 - unter 70 Jahre	655	7,18 %	312	7,00 %	343	7,35 %
70 - unter 75 Jahre	664	7,28 %	355	7,96 %	309	6,62 %
75 - unter 80 Jahre	550	6,03 %	253	5,68 %	297	6,36 %
80 - unter 85 Jahre	274	3,00 %	132	2,96 %	142	3,04 %
85 und älter	256	2,80 %	69	1,55 %	187	4,01 %

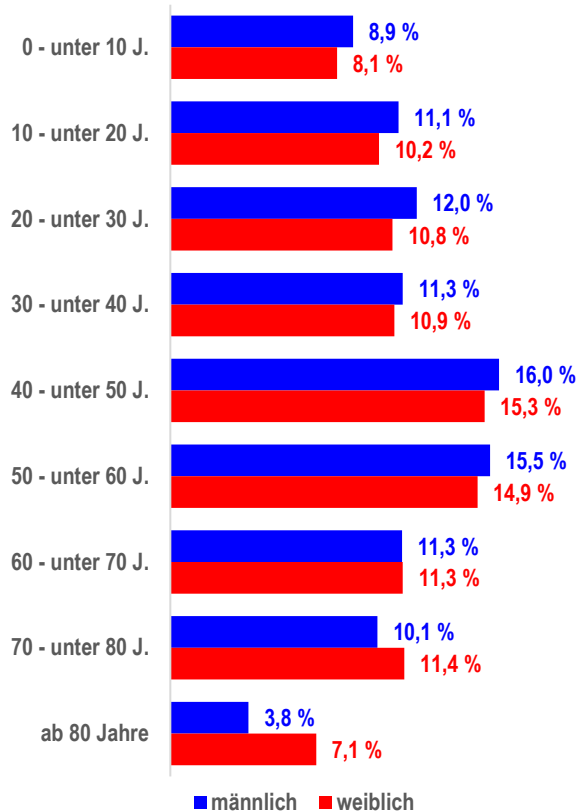
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2013 in Niedersachsen						
Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	7 790 559	↩	3 821 877	↩	3 968 682	↩
Alter 0 - unter 3 Jahre	188 822	2,42 %	96 775	2,53 %	92 047	2,32 %
3 - unter 5 Jahre	130 010	1,67 %	66 912	1,75 %	63 098	1,59 %
5 - unter 6 Jahre	66 948	0,86 %	34 322	0,90 %	32 626	0,82 %
6 - unter 10 Jahre	275 940	3,54 %	141 743	3,71 %	134 197	3,38 %
10 - unter 12 Jahre	148 103	1,90 %	75 827	1,98 %	72 276	1,82 %
12 - unter 15 Jahre	244 110	3,13 %	125 093	3,27 %	119 017	3,00 %
15 - unter 18 Jahre	263 754	3,39 %	135 058	3,53 %	128 696	3,24 %
18 - unter 20 Jahre	171 307	2,20 %	88 268	2,31 %	83 039	2,09 %
20 - unter 25 Jahre	446 280	5,73 %	231 200	6,05 %	215 080	5,42 %
25 - unter 30 Jahre	441 164	5,66 %	227 027	5,94 %	214 137	5,40 %
30 - unter 35 Jahre	435 977	5,60 %	218 673	5,72 %	217 304	5,48 %
35 - unter 40 Jahre	428 836	5,50 %	213 703	5,59 %	215 133	5,42 %
40 - unter 45 Jahre	536 361	6,88 %	267 561	7,00 %	268 800	6,77 %
45 - unter 50 Jahre	681 749	8,75 %	343 781	9,00 %	337 968	8,52 %
50 - unter 55 Jahre	646 395	8,30 %	325 079	8,51 %	321 316	8,10 %
55 - unter 60 Jahre	540 728	6,94 %	269 141	7,04 %	271 587	6,84 %
60 - unter 63 Jahre	295 260	3,79 %	145 090	3,80 %	150 170	3,78 %
63 - unter 65 Jahre	195 453	2,51 %	96 581	2,53 %	98 872	2,49 %
65 - unter 70 Jahre	388 897	4,99 %	189 146	4,95 %	199 751	5,03 %
70 - unter 75 Jahre	454 382	5,83 %	214 712	5,62 %	239 670	6,04 %
75 - unter 80 Jahre	382 720	4,91 %	170 520	4,46 %	212 200	5,35 %
80 - unter 85 Jahre	220 438	2,83 %	86 310	2,26 %	134 128	3,38 %
85 und älter	206 925	2,66 %	59 355	1,55 %	147 570	3,72 %

Vergleich

Wangerland: Einwohneranteile am 31.12.2013 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2013 in Altersgruppen



Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2013 mit Wohnort Wangerland						
Beschäftigte insgesamt						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	103	↔	79	↔	24	↔
Alter 15 - unter 25 J.	29	28,2 %	25	31,6 %	4	16,7 %
25 - unter 45 J.	46	44,7 %	35	44,3 %	11	45,8 %
45 Jahre und älter	28	27,2 %	19	24,1 %	9	37,5 %
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	719	↔	600	↔	119	↔
Alter 15 - unter 25 J.	111	15,4 %	90	15,0 %	21	17,6 %
25 - unter 45 J.	267	37,1 %	225	37,5 %	42	35,3 %
45 Jahre und älter	341	47,4 %	285	47,5 %	56	47,1 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	757	↔	367	↔	390	↔
Alter 15 - unter 25 J.	110	14,5 %	48	13,1 %	62	15,9 %
25 - unter 45 J.	299	39,5 %	143	39,0 %	156	40,0 %
45 Jahre und älter	348	46,0 %	176	48,0 %	172	44,1 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	1 265	↔	498	↔	767	↔
Alter 15 - unter 25 J.	145	11,5 %	60	12,0 %	85	11,1 %
25 - unter 45 J.	464	36,7 %	170	34,1 %	294	38,3 %
45 Jahre und älter	656	51,9 %	268	53,8 %	388	50,6 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	2 844	↔	1 544	↔	1 300	↔
Alter 15 - unter 25 J.	395	13,9 %	223	14,4 %	172	13,2 %
25 - unter 45 J.	1 076	37,8 %	573	37,1 %	503	38,7 %
45 Jahre und älter	1 373	48,3 %	748	48,4 %	625	48,1 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Wangerland: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2013				
Umfang: Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistung				
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich
Deutsche	538			
Nichtdeutsche	74			
insgesamt	612		285	327
Anteil Einwohner	↪ 6,7 %		↪ 6,4 %	↪ 7,0 %

Wangerland: Bevölkerungsveränderung 2013						
	zusammen		männlich		weiblich	
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf						
Natürliche Bevölkerungsbewegung						
Geburten	55		28		27	
Sterbefälle	110		52		58	
Saldo	- 55	- 0,6 %	- 24	- 0,5 %	- 31	- 0,7 %
Wanderungen						
Zuzüge	650		312		338	
Fortzüge	638		297		341	
Saldo	12	0,1 %	15	0,3 %	- 3	- 0,1 %
Bevölkerungsveränderung insgesamt						
Gesamtsaldo	- 43	- 0,5 %	- 9	- 0,2 %	- 34	- 0,7 %
Einwohnerzahl am Jahresende						
insgesamt	9 127	↔	4 458	↔	4 669	↔
davon Deutsche	8 965	98,2 %	4 399	98,7 %	4 566	97,8 %
davon Nichtdeutsche	162	1,8 %	59	1,3 %	103	2,2 %

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2013 mit Wohnort Wangerland						
nur in Teilzeit Beschäftigte						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	25	↔	12	↔	13	↔
Alter 15 - unter 25 J.		0,0 %	.		.	
25 - unter 45 J.	13	52,0 %	8	66,7 %	5	38,5 %
45 Jahre und älter	12	48,0 %	4	33,3 %	8	61,5 %
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	71	↔	26	↔	45	↔
Alter 15 - unter 25 J.	3	4,2 %	3	11,5 %	.	
25 - unter 45 J.	23	32,4 %	7	26,9 %	16	35,6 %
45 Jahre und älter	45	63,4 %	16	61,5 %	29	64,4 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	255	↔	45	↔	210	↔
Alter 15 - unter 25 J.	18	7,1 %	5	11,1 %	13	6,2 %
25 - unter 45 J.	108	42,4 %	19	42,2 %	89	42,4 %
45 Jahre und älter	129	50,6 %	21	46,7 %	108	51,4 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	478	↔	52	↔	426	↔
Alter 15 - unter 25 J.	22	4,6 %	6	11,5 %	16	3,8 %
25 - unter 45 J.	172	36,0 %	12	23,1 %	160	37,6 %
45 Jahre und älter	284	59,4 %	34	65,4 %	250	58,7 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	829	↔	135	↔	694	↔
Alter 15 - unter 25 J.	43	5,2 %	14	10,4 %	29	4,2 %
25 - unter 45 J.	316	38,1 %	46	34,1 %	270	38,9 %
45 Jahre und älter	470	56,7 %	75	55,6 %	395	56,9 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2013				
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen				
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich
Deutsche	541 838	77,3 %		
Nichtdeutsche	159 070	22,7 %		
insgesamt	700 908		344 413	356 495
Anteil Einwohner	↪ 9,0 %		↪ 9,0 %	↪ 9,0 %

Wangerland: Schwerbehinderte am 31.12.2013				
Quelle: LSN online	zusammen		männlich	weiblich
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %
Einwohner	9 127	↔	4 458	↔
dar. mit einer Behind.	442			
dar. mit mehreren B.	459			
insgesamt	901	9,9 %	507	11,4 %
Grad der Behinderung				
insgesamt	901	↔		
50	311	34,5 %		
60	145	16,1 %		
70	109	12,1 %		
80	96	10,7 %		
90	67	7,4 %		
100	173	19,2 %		

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Fehlende Daten können vorhanden sein, sind jedoch wegen des Statistikgeheimnisses unterdrückt (Einzelfälle dürfen nicht rekonstruiert werden)